

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: 120 (2018)
Heft: -: Marché & pouvoir = Markt & Macht = Market & might = Mercato & potere

Register: [Autorinnen, Autoren]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Matthias Arndt

Geboren in Frankfurt/M., gründete in den 1990er Jahren in Berlin seinen Galeriebetrieb mit Filialen in Zürich, Beijing, New York und Singapur. Leiter des Führungs- und Besucherdienstes der *documenta X* (1997), gründete die Kultur- und Kunstmanagement-Agentur *artservices* und initiierte ausserdem den *Berliner Kunstherbst*, Vorläufer der *Berlin Art Week*. Arndt lehrte u.a. am Institut für Kultur- und Medienmanagement der FU Berlin, an der Berliner BBW Akademie und an der *documenta IX* und *documenta X* in Kassel. Seit 2016 ist er als Experte und Berater im Internationalen Kunstbetrieb tätig mit der *Arndt Art Agency* «A3» mit Sitz in Berlin, Singapur und Melbourne.

Georg Bak

Studium der Rechtswissenschaften und Nachdiplomstudium im Kunstmanagement in Zürich und Bern. 2003–2007 Leitende Position bei Hauser & Wirth in Zürich und London. 2008–2012 Kunstberater bei der LGT Bank in Zürich. 2012–2017 Mitgründer und Leiter der Galerie SCHEUBLEIN + BAK, wo er die Ausstellungen *Thinking in Algorithms* und *Against Photography* zum Thema der Vintage Computerkunst der 1960er Jahre kuratiert hat. Seit 2017 ist Georg Bak als unabhängiger Kunstberater für Fotografie und frühe Computerkunst tätig.

Dirk Boll

Studium der Rechtswissenschaften in Göttingen und Freiburg/Br. Dissertation über Strukturen und rechtliche Rahmenbedingungen der Kunstmärkte. Er begann seine Karriere bei Christie's 1998 in London. Nachdem er im Jahr 2000 Repräsentant in Stuttgart geworden war, stand er von 2004–2011 der Schweizer Tochterfirma als Geschäftsführer in Zürich vor.

2011–2016 war er Managing Director Continental Europe. Seit 2017 ist er Präsident Christie's EMERI (Europe & UK, Middle East, Russia & India). Er lehrt als Professor für Kulturmanagement in Hamburg.

Heike Derwanz

Kunst- und Kulturwissenschaftlerin, promovierte über Karrieren von Street Art-Künstler*innen auf den internationalen Märkten für Kunst und Design. Nach Stationen an den Universitäten Paderborn, Bremen und der Hamburger HafenCity Universität ist sie seit April 2017 Professorin für die Vermittlung Materieller Kultur an der Universität Oldenburg.

Christoph Doswald

Lic. phil. I Kunsthistoriker und Historiker. 1991–1998 Redaktor bei der *SonntagsZeitung*, *Facts* und *Cash* mit Schwerpunkt zeitgenössische Kunst. Freier Kurator mit zahlreichen Ausstellungs- und Publikationsprojekten: 1998–2002 in Berlin, 2001–2007 im Fonds Régional d'Art Contemporain, Marseille tätig. Seit 2009 Vorsitzender der Arbeitsgruppe Kunst im öffentlichen Raum (AG KiÖR) der Stadt Zürich, wo er Ausstellungsprojekte wie *ART AND THE CITY* (2012) oder *ART ALTSTETTEN ALBISRIEDEN* (2015) realisierte. Seit 2012 im Zentralvorstand von visarte. schweiz.

Johannes Gees

Künstler und Unternehmer. Er startete seine Karriere als Musiker in Punk- und New Wave-Bands (Sarah Röben, Scuba Divers). In den 1990er Jahren wandte er sich dem damals neuen Internet zu, machte mehrere Projekte für die Expo.02 und

erlangte mit seinen interaktiven Laserprojektionen (*hellompresident*, 2001; *the helloworld project*, 2003) internationale Bekanntheit. 2012 gründete er die Crowdfunding-Plattform *wemakeit.com* zusammen mit dem Künstler Jürg Lehni und der Kulturunternehmerin Rea Eggli. Zurzeit arbeitet er an seinem neuen Projekt *oomnium.org*.

Rolf Hürzeler

Redaktionsleiter des Magazins *Kulturtipp*. Er besuchte in Basel die Schulen und studierte Anglistik sowie Publizistik an der Universität Zürich. Der Journalist arbeitete während Jahren als Medien- und Kulturredaktor des Nachrichtenmagazins *Facts* und schreibt vor allem über Kunst und britische Literatur. Hürzeler lebt mit seiner Familie in der Ostschweiz.

Florian Paul Koenig

Geboren 1990, lebt in Luzern, graduierte 2016 an der dortigen Hochschule, studierte am Sichuan Fine Arts Institute (CN) und ist aktuell an der Zürcher Hochschule der Künste. Seine Installationen wurden im In- und Ausland gezeigt, namentlich am Kunstmuseum Solothurn (2016), auf der Kunsthalle Bern (2017), bei ARTAGON (Paris, 2017) oder in der Galerie Urs Meile (Luzern, 2017). Mit Network of Arts baut er eine Brücke zwischen Kunst, KünstlerIn und einem breiten Publikum.

Gerhard Mack

Geboren 1956 in Speyer (D), studierte Germanistik, Geschichte, Politologie, Philosophie und Anglistik in Konstanz und Oxford. 1988 Promotion mit einer Studie zur Farce. Seit Anfang 2002 Redaktor für Kunst und Architek-

tur bei der *NZZ am Sonntag*.
Zuvor Kulturredaktor bei *St. Galler Tagblatt* und der *Weltwoche*
und freie Kritikertätigkeit für
verschiedene Zeitungen und Zeitschriften. Zahlreiche Publikationen zu Architektur, Kunst, Literatur und Theater, u. a. *Œuvres complètes* Herzog & de Meuron sowie Monografien zu Hans Josephsohn und Rémy Zaugg.

Alex Meszmer

Geboren 1968, Künstler, Kurator und Dozent. Seit 2007 im Zentralvorstand von visarte.schweiz, seit 2012 Vorstandsmitglied und seit 2015 Vizepräsident von Culture Action Europe, einem europäischen Netzwerk von Kulturverbänden in Brüssel. Zusammen mit seinem Partner Reto Müller arbeitet er seit 2006 an einem digitalen Archiv über Geschichte und Geschichten von Pfyn/Thurgau und erklärte Pfyn zur *Kulturhauptstadt der Schweiz 2011–12*. Mit dem *club désirer* suchen Meszmer Müller nach der Schönheit der Demokratie und reisen mit dem *Transitorischen Museum* zu Pfyn mit Fragen zu Geschichtsbildungsprozessen um die Welt.

SESAME NOT ONLINE

Sous le nom de plume de SESAME NOT ONLINE se cache une artiste genevoise active dans le domaine de l'édition depuis une quinzaine d'années. Son sens de l'humour au vitriol n'est d'ailleurs pas sans rappeler sa démarche d'agitatrice culturelle active sur tous les fronts. Chacun de ses textes transporte un même ADN immédiatement reconnaissable, faisant volontiers le grand écart entre fun instructif et pavé dans la mare. Ses chroniques d'art queer:
<http://360.ch/author/leatherette/>

Monika Roth

Prof. Dr. iur., Studienleiterin an der Hochschule Luzern – Wirtschaft (DAS Compliance Management) und selbständige Advokatin, Kanzlei roth schwarz roth, Binningen (BL). Monika Roth ist spezialisiert auf Compliance, Finanzmarktrecht, Wirtschaftsstrafrecht sowie Corporate Governance. Sie hat eine Vielzahl von Büchern publiziert, unter anderem *Wir betreten den Kunstmarkt* (vgl. zu weiteren Publikationen, zu Kolumnen und Aufsätzen: www.roth-schwarz-roth.ch).

Ulli Seegers

Prof. Dr., ist Professorin für Kunstvermittlung und Kunstmanagement an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Von 1999–2001 war sie als Pressereferentin des Bundesverbandes Deutscher Galerien e.V. tätig, von 2001–2008 als Geschäftsführerin der Art Loss Register GmbH. Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen die Kunst der Moderne und Gegenwart, die Geschichte und Theorie des Kunsthandels sowie Provenienzforschung und Museums- und Sammlungsgeschichte. Gegenwärtig arbeitet sie an einem Buchprojekt zur «Ethik im Kunstmarkt».

Peter Suter

Dr. phil., geboren 1948 in Basel, lebt in Basel. Studium der Klassischen Archäologie in Basel und München. Künstler, Autor, Ausstellungsmacher. *Blinde Passagiere*, Aargauer Kunsthaut, 2018; *Stille Reserven*, Aargauer Kunsthaut, 2013; *rot-grau*, Kunsthalle Basel, 2000. www.petersuter.com

Fabian J. Walter

Geboren und aufgewachsen in Basel. Präsident vom *Verband Schweizer Galerien* und Gründungsmitglied des Dachverbands *Verband Kunstmarkt Schweiz* (VKMS). Fabian und Claude Walter eröffneten am 20. März 1986 ihre Galerie in Basel. Die Galerie fungiert als Katalysator zwischen zeitgenössischen Künstlern, Institutionen und der Öffentlichkeit. Die Ausstellungen basieren auf einem konsistenten Konzeptprogramm und auf einer langfristigen Zusammenarbeit mit den Künstlern. Fabian & Claude organisieren und realisieren kunstbezogene Architekturprojekte und unterstützen ihre Kunden bei Aufbau, Entwicklung und dem Management von Kunstsammlungen. Die Galerie befindet sich seit 2002 in Zürich.
www.fabian-claude-walter.com